

## **APPtimal spezialisiert sich auf digitale Barrierefreiheit**

Das im Softwarepark Hagenberg angesiedelte Start-up „APPtimal“ bietet die individuelle Entwicklung von Apps sowie Websites an. Seit diesem Jahr legt es den Fokus ganz stark auf Barrierefreiheit.

Das Thema Barrierefreiheit ist derzeit in aller Munde. Einerseits relevant aufgrund des demografischen Wandels, andererseits auch im Hinblick auf das Bundes-Behindertengleichstellungsgesetz (BGStG – seit 1.1.2016 in Kraft). Gründerin Verena Mitterlehner setzt sich zum Ziel, Menschen mit Beeinträchtigung den Alltag zu erleichtern. „Bei Barrierefreiheit denken viele zuerst an bauliche Maßnahmen, doch auch im WWW gibt es hier noch viel Aufholbedarf“, so Mitterlehner. Deshalb bietet ihr Unternehmen die individuelle Entwicklung von Apps sowie Websites mit Mehrwert an.

Durch die Zertifizierung als „Web Accessibility Expert“ bei der incite (Qualitätsakademie des Fachverbandes UBIT) hat Verena Mitterlehner als eine der wenigen österreichweit, den Qualitätsnachweis zur Umsetzung barrierefreier Websites sowie entsprechende Evaluierungen.

Mit der Entwicklung von „barrierefreier“ Software spezialisiert sich das Unternehmen auf einen stetig wachsend und immer bedeutender werdenden Zweig der IT-Branche.

APPtimal blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2016 zurück. Es wurden umfangreiche Projekte umgesetzt, zudem bereits erste Projekte barrierefrei. Auch gehaltene Vorträge und Workshops zum Thema „digitale Barrierefreiheit“ fanden großen Anklang. Nicht zuletzt wurde Verena Mitterlehner von Frau in der Wirtschaft zur „Unternehmerin des Monats Mai“ ausgezeichnet und durfte als Teil der Regionalitätskampagne „Wirtschaft ist Weiblich“ von FidW als Vorzeigeunternehmerin bei einem Werbespot auftreten.

## **Bildmaterial**

Abdruck honorarfrei, Beleg erbeten.



Verena Mitterlehner, CEO APPtimal Softwarelösungen e.U.  
© Mathias Lauringer - Die Oberösterreicherin